



Flims vom Glarner EC gebodigt!

Glarner EC – EHC Flims 3:2 (2:0, 1:1, 0:1)

An die letzte Partie zwischen den beiden Klubs kann ich mich leider nicht mehr erinnern. Die Teams wurden in den letzten Jahren immer in unterschiedlichen Gruppen eingeteilt.

Der Glarner EC, der im Vorjahr noch 3. Liga Eishockey bieten konnte und dann absteigen musste, startete gut in die Partie. Währenddessen sich die Gäste noch mit den äusseren Begebenheiten rumschlugen, konzentrierte sich das Heimteam auf das Wesentliche – das da lautete Eishockey zu spielen. Der offene Schlagabtausch in den Startminuten schien dann wohl eher dem Glarner EC besser zu bekommen. Flims nützte eine doppelte Überzahlsituation nicht, um den wichtigen Führungstreffer zu erzielen. Dann trug Glarus einen starken Angriff vor und konnte im Nachschuss durch Simon Lutz reüssieren – 1:0. Das 2:0 von Patrick Faoro folgte auf dem Fusse und so ging es dann auch in die erste Pause.

Kurz nach Wiederbeginn dann das erste Lebenszeichen der Bündner. In einer Druckphase konnte Jonin Frigg auf tolle Vorarbeit von Adrian Beer auf 2:1 verkürzen. Der Glarner EC hatte nun nicht mehr die Überhand im Spiel. Flims hingegen bremste sich oft selber aus, indem man sich auf hitzige Diskussionen mit den Unparteischen einliess. Eine solche Situation ergab sich auch in Minute 36, als ein Flimser Spieler auf dem Eis lag. Das Spiel wurde aber nicht unterbrochen und der Glarner EC spielte logischerweise weiter und bedankte sich artig mit dem 3:1 durch Pascal Kubli.

Der EHC Flims wollte nun noch einmal mehr ins Spiel investieren. Die Glarner hielten dagegen, obwohl nun beim Heimteam die Kräfte nachliessen. Der EHC Flims zog seine besten fünf Minuten vom Spiel ein, es waren dies allerdings die letzten des Spiels. Jörg Jäger, der noch einer der besten Flimser Spieler war, verliess seinen Kasten zu Gunsten eines sechsten Feldspielers. Marc Singenberger vernaschte den Glarner Keeper und stellte 32 Sekunden vor Spielende auf 3:2. Dieser Anschlusstreffer kam allerdings viel zu spät und Flims musste das erste Mal in der laufenden Saison das Eis als Verlierer verlassen.

Zahlen und Fakten zum Spiel

100. Spiel von Mirco Bacchi beim EHC Flims

100. Spiel von Ralf Deplazes für seinen Heimatverein

Nächste Spiele

Bäretswiler SC – EHC Flims

ESH, Bäretswil

Samstag, 16. November 2013, Spielbeginn 20.00 Uhr

EHC Flims – EHC Kreuzlingen-Konstanz II

Eishalle Prau la Selva, Flims

Sonntag, 17 November 2013, Spielbeginn 16.15 Uhr